

Presse-Information
12. August 2021

Calder Foundation und BMW präsentieren: Calder BMW Art Car (Artist's Proof).

Artist's Proof wird anlässlich der Ausstellungseröffnung „Alexander Calder: Minimal / Maximal“ in der Neuen Nationalgalerie in Berlin gezeigt.

New York/München/Berlin. Die Calder Foundation und BMW freuen sich, die offizielle Präsentation von **Calder BMW Art Car (Artist's Proof)** bekannt zu geben. Zur Ausstellungseröffnung „Alexander Calder: Minimal / Maximal“ in der Neuen Nationalgalerie Berlin am 22. August 2021 wird der Artist's Proof des ersten BMW Art Car erstmals ausgestellt. Im Auftrag der Calder Foundation und unterstützt von BMW Group Classic wird mit dem Projekt Calders Traum von einem eigenen Exemplar seines BMW Art Car als kinetisches Kunstwerk realisiert.

Alexander S. C. Rower, Enkel des Künstlers und Präsident der Calder Foundation, erinnert sich: „Bei der Eröffnung der umfassenden Retrospektive meines Großvaters im Whitney Museum 1976 habe ich das BMW Art Car als Kind zum ersten Mal gesehen. Ich fragte ihn nach dem Röhren des M49 Motors. Lächelnd antwortete er damals, dass er auch für sich selbst ein solches Fahrzeug anfertigen wolle. Er verstarb nur wenige Wochen später. Seither war es stets mein Traum, seinen Wunsch zu verwirklichen, das Fahrzeug wieder zum Leben zu erwecken und es in seiner Gänze zu erleben. Daher bin ich umso mehr begeistert, dass dieser Tag nun endlich gekommen ist. Anlässlich der Ausstellungseröffnung von ‚Minimal / Maximal‘ in der Neuen Nationalgalerie, in deren Mittelpunkt die Partizipation als Schlüsselement in Calders Werk steht, wird der Motor des Fahrzeugs gestartet werden.“

Es ist wichtig zu betonen, dass es sich bei dem Artist's Proof nicht um eine Replik, einen Nachbau, eine Kopie, Reproduktion oder eine 1:1 Abbildung des BMW Art Car von Alexander Calder aus dem Jahr 1975 handelt. Vielmehr ist es ein identischer Artist's Proof (Belegexemplar), der dem Künstler zustand, bisher jedoch noch nicht realisiert wurde. Alle Details entsprechen dabei einem originalen BMW 3.0 CSL und so wird der Artist's Proof dieselbe Fahrgestellnummer mit dem Zusatz „AP“ (227592/AP) tragen.

Der Ursprung von Alexander Calders legendärem BMW Art Car liegt weniger im Bereich der Automobilindustrie als vielmehr in dem der Luftfahrt. Im Jahr 1974 besuchte der französische Auktionator und Rennfahrer Hervé Poulain den Künstler in seinem Studio im französischen Saché und schlug ihm vor, dessen kürzlich abgeschlossene Zusammenarbeit mit Braniff International Airways auf die Welt des Automobils zu übertragen. Das von Calder bemalte DC-8-62 Flugzeug, dessen Jungfernflug im Jahr 1973 stattfand, war ein großer Erfolg. Daraufhin beauftragten BMW und Hervé Poulain den Künstler mit der Gestaltung eines BMW Rennwagens, der 1975 bei dem 24-Stunden-Rennen von Le Mans antreten sollte. Diese bedeutsame Zusammenarbeit ist der Ausgangspunkt der gesamten Art Car Collection von BMW – einer hochkarätigen und namhaften Verschmelzung mit der Kunstwelt. Nach der Teilnahme von Calders BMW Art Car an dem Rennen in Le Mans wurde das Fahrzeug 1976 bei der großen Retrospektive des Künstlers im Whitney Museum of American Art in New York gezeigt, wo es für die gesamte Dauer der beliebten Ausstellung einen prominenten Platz besetzte.

Poulain erinnert sich: „Als junger Rennfahrer war es ein aufregender Moment den großartigen Künstler Alexander Calder in seinem Zuhause in Saché zu treffen. Den Rennwagen, der das erste Fahrzeug in der renommierten Reihe der BMW Art Cars werden sollte, selbst zu fahren, ist eine Erinnerung, die mir für immer bleiben wird. Es freut mich sehr, dass dank des Artist's Proof nun noch mehr Menschen Calders Vision erleben können.“

Für die Umsetzung des Projekts zogen die Calder Foundation und BMW Group Classic Hauptakteure des ursprünglichen Teams zu Rate. Darunter nicht nur Hervé Poulain, sondern auch Jochen Neerpasch, wichtigster Unterstützer der BMW Art Car Collection seitens BMW von Anfang an und Walter Maurer, der sowohl für die Ausführung der Bemalung des BMW Art Car von Alexander Calder von 1975 sowie des Artist's Proof von 2021 verantwortlich war.

Nach seinem Debut in Berlin wird das Calder BMW Art Car (Artist's Proof) am 18. September 2021 bei The Bridge in Bridgehampton, New York gezeigt. Anschließend wird das Fahrzeug von der Calder Foundation als Leihgabe Ausstellungen weltweit zur Verfügung gestellt.

Zum 50-jährigen Jubiläum des BMW Group Kulturengagement hat sich BMW mit Acute Art für eine Ausstellung der besonderen Art zusammengeschlossen. Seit dem 21. Juli wird das BMW Art Car von Alexander Calder sowie die renommierte BMW Art Car Collection erstmals in Augmented Reality (AR) präsentiert. Über die kostenfreie App von Acute Art sind die rollenden Skulpturen digital weltweit, für jedermann und zu jeder Zeit erlebbar.

Nicht nur das BMW Group Kulturengagement feiert in diesem Jahr 50-jähriges Jubiläum sondern auch der BMW 3.0 CSL. Das Fahrzeugmodell ist nicht nur als BMW Art Car eine Legende. Als Serienversion wurde er gemeinsam mit dem BMW 3.0 CSi im Jahr 1971 auf die Straße gebracht und trug seine Eigenschaften im Namen: Coupé. Sport. Leichtbau. Die in kleinen Serien ab 1971 gebauten Leichtbau-Coupés erlangten schnell besondere Bedeutung. Im Werksrenneinsatz war der BMW 3.0 CSL ab 1973 und triumphierte bis 1979 alleine sechs Mal in der Europäischen Tourenwagenmeisterschaft. Er gilt bis heute als absolute Ikone der BMW Automobilgeschichte.

Ausstellungstermine Calder BMW Art Car (Artist's Proof), 1975 / 2021:

Alexander Calder: Minimal / Maximal
Neue Nationalgalerie
Potsdamer Straße 50, 10785 Berlin
Sonntag, 22. August 2021, 10:00 bis 18:00 Uhr

The Bridge
1180 Millstone Rd, Bridgehampton, New York 11932 (USA)
Samstag, 18. September bis Sonntag, 19. September 2021

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Prof. Dr. Thomas Girst
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kulturengagement
Telefon: +49 89 382 24753
E-Mail: Thomas.Girst@bmwgroup.com

www.press.bmwgroup.com

E-Mail: presse@bmw.de

Lily Lyons
Calder Foundation
Director of External Affairs
Telefon: +1 212 334 2424
E-Mail: extaffairs@calder.org
Internet: www.calder.org

Christoph Gontard
BMW Group Corporate and Governmental Affairs
Head of BMW Group Classic Communication
Telefon: +49 89 382 53404
E-Mail: christoph.gontard@bmwgroup.com
Internet: www.press.bmwgroup.com

Über die Calder Foundation

Die Calder Foundation, eine allgemeinnützige Stiftung, wurde im Jahr 1987 von Alexander S. C. Rower gegründet. Die Stiftung macht es sich zur Aufgabe, die Kunstwerke und Archive von Alexander Calder (1898-1976) zu sammeln, erhalten, auszustellen und zu interpretieren und besitzt darüber hinaus eine unvergleichliche Sammlung von Calders Werken. In einer Vielzahl unterschiedlicher Projekte fungiert die Stiftung als Partner für Ausstellungen und Publikationen, sie ordnet und pflegt die Calder-Archive, untersucht Kunstwerke, die Calder zugeschrieben werden, und katalogisiert das Gesamtwerk des Künstlers. Das Programm der Stiftung umfasst Ausstellungen, Lesungen, Performances und Veranstaltungen zu Alexander Calder sowie zeitgenössischen Künstlern, deren Arbeit die Stiftung mit dem zweijährlich ausgeschriebenen Calder-Preis und der Künstlerresidenz ‚Atelier Calder‘ im französischen Saché unterstützt.

Weitere Informationen und Bildmaterial sowie Archiv-Material finden Sie unter calder.org.

Instagram: <https://www.instagram.com/calderfoundation/>

Facebook: <https://www.facebook.com/calderfoundation>

Twitter: <https://twitter.com/calderfdn>

@calderfoundation

#calder

Die BMW Art Car Collection

Seit über 40 Jahren fasziniert die BMW Art Car Collection mit ihrer einzigartigen Kombination aus bildender Kunst und innovativer Automobiltechnik Kunst- und Designinteressierte sowie Auto- und Technikliebhaber. Auf das erste BMW Art Car von Alexander Calder folgten viele weitere von bedeutenden internationalen Künstlerinnen und Künstler der Moderne und Gegenwart – unter anderem Roy Lichtenstein (1977, BMW 320i), Andy Warhol (1979, BMW M1), Robert Rauschenberg (1986, BMW 635 CSi), Esther Mahlangu (1991, BMW 525i), David Hockney (1995, BMW 850 CSi), Jenny Holzer (1999, BMW V12 LMR), Jeff Koons (2010, BMW M3GT2), Ólafur Eliásson (2007, BMW H2R), John Baldessari (2016, BMW M6 GTLM) und Cao Fei (2017, BMW M6 GT3). Diese „rollenden Skulpturen“ faszinieren auf Grund ihrer Schnittstelle von Motorsport und Design, von Kunst und Technik.

Eine Auswahl der BMW Art Car Collection wird in der Regel im BMW Museum in München, der Heimat der BMW Art Cars, als Teil der Dauerausstellung gezeigt. Weitere BMW Art Cars reisen um den Globus – zu Kunstmessen ebenso wie zu Ausstellungen und sind jetzt auch in Augmented Reality über die App Acute Art verfügbar. Die BMW Art Car Collection ist in ihrer jetzigen Form noch lange nicht vollständig. Die Zahl der Collection wird weiter wachsen und die Sammlung um künstlerische Ausdrucksformen erweitern.

Weitere Informationen, Bild- und Videomaterial finden Sie unter:

<https://www.artcar.bmwgroup.com/de/art-car/>

50 Jahre BMW Group Kulturengagement

Staatsoper für alle Gerhard Richter **CORPORATE CITIZENSHIP** Kochi-Muziris Biennale
BMW Art Cars Berlin Biennale Ólafur Elíasson Art Basel Max Hooper Schneider
BMW Art Journey **INTERKULTURELLER DIALOG** Art D'Égypte Cao Fei Esther Mahlangu
Zaha Hadid Les Rencontres d'Arles Jeff Koons Acute Art Tate Modern **KONTINUITÄT**
BMW Open Work by Frieze **PARTNERSCHAFT** Andy Warhol BMW Guggenheim Lab
Samson Young Bayerische Staatsoper BMW Welt Jazz Award **KREATIVE FREIHEIT**
INTERAKTION Bolshoi Theater Kyotographie Garage Museum of Contemporary Art
Premio de Pintura Paris Photo Lu Yang Art Dubai **NACHHALTIGKEIT** Tefaf Teatro alla Scala
BMW Classics Jenny Holzer BMW Art Guide by Independent Collectors Leelee Chan Artsy

Warum Kultur? Warum nicht! Kultur ist reich an Erkenntnis, ein Hort der Schönheit und der Tiefe, der Sinnstiftung und der Anteilnahme. Ein inspirierender Zufluchtsort. Im besten Fall ergreifend, bisweilen verstörend. Als Corporate Citizen nimmt die BMW Group soziale Verantwortung wahr und engagiert sich seit 50 Jahren in hunderten kulturellen Initiativen weltweit, sowohl in der Kunst als auch in den Bereichen Musik & Sound, in der Architektur wie im Design. Kreativer Freiheit setzen wir keine Grenzen – diese Haltung ist unser Auftrag. Sie ist Garant für bahnbrechende Kunstwerke genauso wie für wichtige Innovationen in einem erfolgreichen Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: www.bmwgroup.com/kultur und www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick

Facebook: <https://www.facebook.com/BMW-Group-Culture>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroupculture/>

@bmwgroupculture

#BMWGroupCulture

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 15 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2020 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2,3 Mio. Automobilen und über 169.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2020 belief sich auf 5,222 Mrd. €, der Umsatz auf 98,990 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2020 beschäftigte das Unternehmen weltweit 120.726 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat frühzeitig die Weichen für die Zukunft gestellt und rückt Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung konsequent ins Zentrum seiner Ausrichtung, von der Lieferkette über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase aller Produkte.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>



Presse-Information
Datum 12. August 2021

Thema Calder Foundation und BMW präsentieren: Calder BMW Art Car (Artist's Proof).

Seite 5

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>
YouTube: <https://www.youtube.com/c/BMWGroup>
Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>
LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw-group/>